

WOCHENSPIEGEL

Coburg

PARKETTPROFI
Ihr persönlicher Meisterbetrieb

ABVERKAUFSAKTION
Holzfertigparkett
LANDHAUSDIELE

Eiche country geölt
1900 x 190 x 14 mm
Unilic, 5Gloc, gefast gebürstet

49,90 €/m²
inkl. MwSt.

solange der Vorrat reicht!

Neustädter Str. 27 / 96450 Coburg
Telefon: 0 95 61-59 65 69
info@coburger-parkett.de
Mo. - Fr. 9 - 17 Uhr, Sa. 9 - 13 Uhr



Tipps für das
gesunde
Osternest

Seite 2



Österliche
Stimmung in
Ahorn

Seite 3



FamilienCard:
Sponsoring
verlängert

Seite 4

**immobilien
reinhardt**

Eine
gute
Wahl!

☎ 09561 / 40 79 79 0

33. Jahrgang / 28. März 2026 / Nr. 13

DIE WOCHENZEITUNG IN COBURG UND UMGEBUNG

www.wochenspiegel.digital · Gesamtauflage 51104



Die Sommerzeit ist zurück

Die Sommerzeitumstellung 2026 findet am 29. März um 2 Uhr nachts statt. Die Uhr wird dann auf 3 Uhr vorgestellt, wo durch sich die Nacht um eine Stunde verkürzt. Für viele bedeutet das zunächst eine Umgewöhnung, denn der Schlafrhythmus gerät durch die fehlende Stunde leicht aus dem Takt. Gleichzeitig dürfen sich Bürgerinnen und Bürger jedoch auf längere, hellere Abende freuen. Die Sommerzeit endet wieder am 25. Oktober.

Foto: Flora Hyneck

Kooperation zwischen Landkreis und BLSV: „Assistenten im Seniorensport“



Motiviert und mit Spaß dabei, das sportliche Angebot für Senioren und Hochbetagte im Landkreis Coburg zu verbessern: die frisch ausgebildeten „Assistenten im Seniorensport“.

Foto: Landratsamt Coburg / Berthold Köhler

COBURG

Mit dem gemeinsamen Kursangebot für künftige „Assistenten im Seniorensport“ haben die Fachstelle Prävention am Landratsamt sowie der Kreisverband Coburg im Bayerischen Landessportverband (BLSV) ganz offensichtlich die Zeichen der Zeit richtig erkannt. 20 Teilnehmerinnen und Teilnehmer aus verschiedenen Organisationen haben bei der Fortbildung im Landratsamt wichtige Erkenntnisse in Theorie und Praxis gewonnen. Als Vision war für Dr. Wolfgang Hasselkus, den Seniorenbeauftragten des Landkreises Coburg, ein qualitativ hochwertiges Seniorensport-Angebot im Coburger Land schon geraume Zeit ein Thema. „Wir haben schon vor 20 Jahren darüber diskutiert, aber jetzt war die Zeit

endlich reif“, sagte Dr. Wolfgang Hasselkus in seiner Begrüßung der Kursteilnehmer. Sportvereine, Marienvereine, Kirchen und Seniorenheime – die breite Palette der Organisationen und Einrichtungen mit Interesse an der Fortbildung, zeigte den Organisatoren: Die Seniorenarbeit im Coburger Land lebt von vielen Akteuren. Das freute auch Eberhard Fröbel, den Vorsitzenden des BLSV-Kreisverbandes Coburg. Er bedankte sich bei Dr. Wolfgang Hasselkus für die intensive Begleitung des Fortbildungsangebotes. Als Beispiel nannte Fröbel den Flyer mit vielen Informationen für alle künftigen Seniorensport-Assistenten. Deshalb sei es für den BLSV-Kreisverband eine Selbstverständlichkeit gewesen, das Weiterbildungsangebot zu unterstützen. „Über unsere vie-

len Vereine haben wir die Möglichkeit, dieses tolle Angebot in die Breite zu tragen.“ Die Abbauprozesse im Alter, die körperliche Belastbarkeit von Hochbetagte oder die richtige Einschätzung der Gebrechlichkeit gehörten im theoretischen Teil genauso zum Ausbildungsinhalt wie der Umgang mit Blutdruckmessgerät und Pulsoximeter sowie der Ablauf einer modellhaften Gymnastikstunde im praktischen Teil. Für Landrat Sebastian Straubel haben das Landratsamt sowie der BLSV mit ihrer gemeinsamen Initiative ein „ganz wichtiges Thema“ aufgegriffen. Sport und Mobilität seien wichtigen Faktoren, um ältere Menschen und Hochbetagte dabei zu unterstützen, möglichst lange und selbstständig ihren Alltag bewältigen zu können. „Mit diesem Angebot“, sagte Sebastian Straubel,

„können wir unseren vielen engagierten Ehrenamtlichen das nötige Fachwissen in kompakter Form an die Hand geben.“ Für die Teilnehmerinnen und Teilnehmer geht es nun darum, das neue Wissen aus dem Seniorensport in die Vereinsarbeit einfließen zu lassen. „Die ersten Rückmeldungen aus der Reihe der Kursteilnehmerinnen und Kursteilnehmer war auf jeden Fall sehr positiv“, sagte Esther Fiedler, die mit der Fachstelle Prävention im Landratsamt das neue Angebot organisatorisch begleitet hat. Im engen Austausch mit den Vereinen und Einrichtungen sowie dem BLSV wird im Laufe des Jahres die Entscheidung fallen, ob – und über wen – noch einmal ein Kurs „Assistenten im Seniorensport“ angeboten werden kann.

Verkaufen auch Sie Ihre Immobilie mit uns!

**immobilien
reinhardt**

Daniel Sam H.-U. Reinhardt

Daniel Alles Klaus Scherbel

CHIP
TOP
Makler 2023/24
Im Test: 16.433 Makler
Juni 2023
Immobilien Reinhardt GmbH
Unabhängige Tests seit 1978
chip.de/CCpb0069

Capital
MAKLER-KOMPASS
TOP-Makler Coburg
★★★★★
Höchstnote für
Immobilien Reinhardt

Kostenfreie Bewertung ☎ 09561 / 40 79 79 0

JETZT NEU!



Dein Kaufland-
Prospekt ab
sofort im Innenteil

Unzufrieden mit Ihrem Hörgerät?

Neueinstellung bei mir.

Unabhängig davon, wo Sie es gekauft haben!

Viva Hörakustik
Webergasse 1 | Coburg
☎ 09561 35 555 11
www.viva-hoerakustik.de

Familien- & Blaulichtspieltag ...

... beim HSC Coburg gegen den VfL Lübeck-Schwartau

COBURG

Der stimmungsvolle Inklusionsspieltag hat einmal mehr gezeigt, wie besonders die Heimspiele in der HUK-COBURG arena sind. Nun richtet sich der Blick auf das nächste Highlight: Am Sonntag, den 29. März, empfängt der HSC Coburg um 17 Uhr den VfL Lübeck-Schwartau zum großen Familien- & Blaulichtspieltag. Neben dem sportlichen Geschehen steht dabei vor allem ein gemeinsames Erlebnis für Groß und Klein im Mittelpunkt. Der VfL Lübeck-Schwartau reist aktuell als Tabellenzehnter nach Coburg und präsentiert sich als

kampfstärkerer Gegner. Die Mannschaft zeigt immer wieder, dass sie auch unter schwierigen personellen Voraussetzungen mithalten kann und Spiele lange offen hält. Für den HSC gilt es, das eigene Spiel konsequent durchzuziehen und die Punkte vor heimischer Kulisse zu sichern.

Aktionen rund um den Familien- & Blaulichtspieltag

Im Vorfeld des Spiels sorgen die Blaulichtinstitutionen aus Coburg für ein weiteres Highlight am Familienspieltag. Feuerwehr, Polizei und THW stellen ihre Fahrzeuge am Vorplatz der Arena aus und beantworten dir dei-

ne Fragen. Nutzt die Gelegenheit für Erinnerungsfotos, spannende Einblicke in die Arbeit der Einsatzkräfte und informative Gespräche vor Ort. Am HSC-Tor haben junge Talente die Möglichkeit, ihre Wurfkraft unter Beweis zu stellen. Auf der Hüpfburg könnt ihr euch nach Herzenslust austoben, während am Glücksrad attraktive Preise auf euch warten. Beim Kinderschminken und in der Fotobox entstehen zudem unvergessliche Erinnerungen an einen ganz besonderen Heimspieltag. Die Aktionen auf dem Arenavorplatz finden nur bei gutem Wetter statt!



Osterwanderung im Callenberger Forst

Die Sektion Neustadt bei Coburg des DAV lädt am Ostermontag, 6. April zu einer Wanderung rund um Weitrandsdorf ein. Die leichte Rundtour (ca. 11 km) führt zu interessanten Punkten wie: Dreilochstein, Kastenholz-Kapelle, Kastenbrunnle-Quelle und zu den Hofmannsteichen mit seinem Naturfreundehaus. Eine gemütliche Abschlusseinkehr ist im Gasthof Zum schwarzen Bären in Beiersdorf geplant. Treffpunkt ist um 8.30 Uhr in Neustadt am Angerparkplatz-Mühlenstraße zur gemeinsamen Pkw-Abfahrt. Eine Anmeldung ist aufgrund der Einkehr (max. 15 Personen) bis spätestens 2. April bei Dietmar Schaller unter Tel. 09568/1009 erforderlich.

Foto: Dietmar Schaller

Zuckerfalle im Osternest

■ COBURG

Im Osternest finden sich meist nicht nur bunt bemalte Hühnereier, sondern oft auch Eier und Hasen aus Schokolade oder Zuckerguss. Mehr als die Hälfte aller Deutschen verschenken an Ostern laut einer YouGov-Umfrage aus dem vergangenen Jahr Schokolade. In den meisten Familien erhöht sich dadurch rund um die Feiertage der Verzehr von Süßigkeiten enorm. Das heißt: Im Osternest ist auch

vermehrt Karies versteckt. Denn Zucker mögen die Mund-Bakterien besonders gern. Sie bilden eine Säure, die den Zahnschmelz angreift.

„Für die Mundhygiene hilft deshalb nur, sich nach dem Naschen die Zähne gründlich zu putzen“, sagt Yvonne Müller, Ernährungsexpertin der AOK-Direktion Coburg, und ergänzt: „Zwischendurch kann man ruhig einmal auf zuckerfreien Kaugummi zurückgreifen. Der regt nämlich die Speichelpro-

duktion an und verkürzt nach Mahlzeiten die saure Phase im Mund – ersetzen kann er die gründliche Zahnpflege aber nicht.“

Lieber Hühner- als Schoko-Eier

Zucker hat noch weitere Nachteile. So kann er die Blutfettwerte erhöhen sowie Übergewicht und Krankheiten wie Diabetes begünstigen. Deshalb rät Yvonne Müller, an Ostern das Hühnerei

den Schoko- und anderen süßen Eiern vorzuziehen. Hühnereier enthalten gesunde Inhaltsstoffe wie Eiweiß, Vitamin A und einige B-Vitamine. Das darin enthaltene Cholesterin bewertet die aktuelle Forschung inzwischen anders als früher. Es hat sich gezeigt, dass der Verzehr auf cholesterinhaltige Nahrungsmittel den Cholesterinwert kaum verändert. „Das liegt daran, dass der Körper das Cholesterin überwiegend selbst produziert und verschiedene Faktoren die Höhe des Cholesterinspiegels beeinflussen“, so Yvonne Müller.

Alternativen zu Süßem

Wichtig zu wissen: Der menschliche Körper braucht keinen zusätzlich zugeführten Zucker. Die WHO empfiehlt grundsätzlich, den Verzehr von Zucker auf unter fünf Prozent der täglichen Energiemenge zu reduzieren. Das wären bei einem durchschnittlichen Erwachsenen maximal 25 Gramm, bei Kindern deutlich weniger. Unsere Organe, allen voran das Gehirn, benötigen zwar Zucker in Form von Glukose, um richtig zu funktionieren. Aber unser Körper kann diese aus vielen kohlenhydrathaltigen Nahrungsmitteln selbst herstellen. „Das heißt fürs Osternest: Dort finden sich idealerweise auch gesundes Obst, zuckerarme Fruchtriegel oder Nüsse – und alternative Ostergeschenke wie kleine Lesebücher, Malstifte oder Spiele für die Tasche“, schlägt Yvonne Müller vor.



Frische, natürlich gefärbte Hühnereier sind Schoko- und anderen süßen Eiern vorzuziehen.

Foto: PantherMedia / Aliaksei Verasovich

Bronze für Max Brunner

Bushido Kämpfer erfolgreich beim internationalen Chikara Cup

■ COBURG / ERFURT

Beim diesjährigen Chikara Cup konnte sich der Coburger Max Brunner einen 3. und einen 5. Platz erkämpfen. Der in Erfurt stattfindende Wettkampf hat sich mit über 1300 Nennungen aus acht Nationen innerhalb von vier Jahren zu einem der größten Turniere in Deutschland entwickelt.

Das Bushido-Trio mit Max Brunner, Maximilian Hellmuth und Matteo Sedlak startete in ihren Gewichtsklassen sowie in der Open-Kategorie ohne Gewichtsbeschränkungen. Matteo ging als Erster in der Gewichtsklasse –32 kg unter 12 Jahren an den Start. Im Kampf gegen Vincent Grüner unterlag der Coburger mit 2:1 und konnte nicht mehr ins Geschehen eingreifen.

Max und Maximilian starteten in der Gewichtsklasse –38 kg bei den Unter-12-Jährigen, und auch hier lief es anfangs nicht so gut. Maximilian verlor seinen ersten Kampf mit 2:1 Punkten. Max gewann zwar seinen ersten Kampf 4:0, unterlag aber im nächsten gegen den späteren Finalisten Julius Stecker aus Schleswig-Holstein mit 3:0 Punkten. In der Trostrunde warteten drei starke Kämpfer auf Max, die es zu besiegen galt, um den dritten Platz zu erreichen. Mit flexiblen Kampftechniken und schnellen Kontern besiegte Brunner Jakob Frasca aus Bremerhaven mit 7:1, Niklas Bock aus Monheim mit 5:3 Punkten sowie Emil Mischon vom Champions Team Haßloch mit 2:0 und sicherte sich die Bronzemedaille.

In der sehr stark besetzten Open-Kategorie lief es für Max Brunner ebenfalls sehr gut. In vier Kämpfen besiegte er Tiba Kassem



v.l.n.r.: Max Brunner, Matteo Sedlak und Maximilian Hellmuth

Foto: Verein

(Wedding) mit 3:2, Aaron Posmyh (Heiligenstadt) mit 3:0, Jan Hartwig (Haßloch) mit 8:0 und Borak Oztürk (Bremerhaven) mit 4:3. Erst beim Einzug ins Finale



Max Brunner nach der Siegerehrung.

Foto: Verein

wurde der 11-jährige Coburger von Vajna Gombos aus Amtsborg mit 8:3 Punkten gestoppt. Nach den kräftezehrenden Kämpfen lief es im Kampf um Platz drei nicht mehr optimal, und so blieb am Ende ein 5. Platz nach einem 2:4 gegen Noah Lehmann aus Rochlitz.

Maximilian gewann seinen ersten Kampf mit 8:0 und hatte im zweiten Kampf gegen Noah Lehmann mit 0:4 Punkten das Nachsehen. Matteo siegte in seinen ersten beiden Kämpfen jeweils mit 3:2 Punkten, musste sich dann aber im dritten Kampf gegen Can Samanci aus Bremerhaven mit 3:1 geschlagen geben. Da sich die Gegner der beiden nicht für das Finale qualifizierten, kamen die Coburger Kämpfer nicht in die Trostrunde.

VeranstaltungsKALENDER

Best of Classic präsentiert
Farinelli Vivaldi
 Polish Art Philharmonic & Maestro Michael Macioszczyk

HILDBURGHAUSEN
 Do. 1.30. April 2026 | 19.30 Uhr
STADTTHEATER

Lassen Sie sich vom Polish Art Philharmonic Orchester, Michael Macioszczyk und der brillanten Stimme von Aleksandra Opala in die barocke Welt Farinellis entführen. Erleben Sie anschließend Vivaldis „Vier Jahreszeiten“ in all ihrer mitreißenden Kraft!

Tickets in allen bsk, VVK-Stellen, Touristinform, Hildburghausen, und Tel. 0351 48642002. Leser der Südthüringer Rundschau erhalten 10 % Rabatt bei Bestellungen über bestofclassicweb.de

Foto © Andreas Lander

ROLF MILLER
WENN NICHT WANN DANN JETZT

Fr., 8. MAI '26 20 Uhr
LICHTENFELS
STADTHALLE

Tickets bei allen alle eventim-VVK-Stellen, Tickets online: www.eventim.de

Unsere
**GESCHÄFTS-
 STELLE**

COBURG
 Steinweg 51
 09561 850170

WOCHENSPIEGEL

Neue Presse



TSV Scheuerfeld erhält Qualitätssiegel

■ COBURG

Die Senioren Sportgruppe des TSV Scheuerfeld erhielt überraschenden Besuch. Frei nach dem Motto „wer rastet der rostet“ treffen sich jeden Montag die Senioren der Sportgruppe um Trainerin Christine Busch in der TSV-Halle in Coburg/Scheuerfeld. Mit einem kurzen Aufwärmprogramm startet die sportliche Stunde, bei der anschließend nicht nur Stuhlgymnastik der absolute Renner ist. Das Sportprogramm ist dem Lebensalter der Teilnehmerinnen angepasst. Beendet wird die sportliche Einheit mit einer Muskelentspan-

nung nach Jacobsen. Natürlich kommt auch die Gemütlichkeit nicht zu kurz.

Der Vorsitzende des Turnaus Coburg-Frankenwald Hartmut Jahn konnte jetzt die Sportgruppe mit dem Qualitätssiegel des Bayrischen Turnverbands (BTV) „Seniorenfreundlicher Verein“, auszeichnen. Mit diesem Siegel würdigt der BTV die herausragende Seniorenarbeit seiner Mitgliedsvereine. Jahn unterstrich in seiner Ansprache die Bedeutung des sportlichen Betätigung besonders im hohen Alter.

...mit Sturzprophylaxe, gezieltem Muskeltraining, Bewegung und Atemtechniken unterstützt

ihr eure Lebensqualität, um auf Eventualitäten vorbereitet zu sein“.

Die Anwesenden und Übungsleiterin Christine Busch freuten sich sichtlich über diese Auszeichnung.

WOCHENSPIEGEL Coburg

Anschrift: Steinweg 51, 96450 Coburg
Redaktion: Franziska Flora Hyncek
Tel.: 095 61 / 85 02 78

E-Mail:
coburg@wochenspiegel-thueringen.de
Redaktionsleitung: Nadine Nüsslein

Private Anzeigen: 095 61 / 85 01 70
Zustellung: 0 36 81 / 85 13 34
www.wochenspiegel.digital

Anzeigen: Stefan Sailer (verantwortlich)
Anschrift: HCS Medienwerk GmbH
 Steinweg 51, 96450 Coburg
Verkauf: kontakt@hcs-medienwerk.de
Tel.: 036 81 / 85 14 50

Verlag: Wochenspiegel Thüringen GmbH & Co. KG, Schützenstraße 2, 98527 Suhl
Geschäftsführer: Andreas Heinkel

Druck: Frankenpost Verlag GmbH, Schaumburgstraße 9, 95032 Hof/Saale

Gültig ist die Preisliste Nr. 34 vom 1.3.2026
Anzeigenschluss: Montag, 14.00 Uhr, bei Feiertagen Schieberecht

Für unverlangt eingesandte Manuskripte und Materialien übernimmt die Redaktion keine Haftung. Sie behält sich das Recht der auszuweisen Wiedergabe von Zuschriften vor. Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder. Nachdruck von Beiträgen nur mit Genehmigung des Verlages.

Geprüfte Auflage:
 50.721 Exemplare wöchentlich.

Der Verlag ist Mitglied im Bundesverband Deutscher Anzeigenblätter e.V. (BVDA) und unterliegt damit der freiwilligen Auflagenkontrolle.

BVDA

Bundesverband kostenloser
 Wochenzeitungen



Hartmut Jahn und Christine Busch.

Foto: Verein



Kinder der OGTS der Johann-Gemmer-Grundschule schmücken den Rathausbrunnen in Ahorn bunt für das Osterfest und setzen damit eine liebgewonnene Tradition fort. Foto: Gemeinde Ahorn

Osterstimmung in Ahorn

AHORN

Mit viel Engagement, Kreativität und spürbarer Vorfreude auf das Osterfest haben die Kinder der Offenen Ganztagschule (OGTS) der Johann-Gemmer-Grundschule auch in diesem Jahr eine liebgewonnene Tradition in Ahorn fortgeführt: Sie schmückten den Brunnen vor dem Rathaus festlich für die Osterzeit. Mit bunt gestalteten Anhängern, liebevoll gebastelten Figuren und frühlingshaften Motiven verwandelten die Schülerinnen und Schüler den Brunnen in einen farbenfrohen Blickfang.

Jahr für Jahr setzen sie damit ein sichtbares Zeichen für Gemeinschaftssinn und Brauchtumpflege in der Gemeinde und stimmen Bürgerinnen und Bürger auf die bevorstehenden Feiertage ein. Als Anerkennung für ihren Einsatz besuchte der 2. Bürgermeister Wolfgang Beyer die Kinder persönlich und bedankte sich herzlich für ihr Engagement. Neben lobenden Worten hatte er auch eine kleine süße Überraschung im Gepäck, die bei den jungen Helferinnen und Helfern für große Freude sorgte. „Es ist immer wieder beeindruckend zu sehen, mit wie viel Begeisterung und Kreativität die Kinder diese Tradition mit Leben füllen. Der österlich geschmückte Brunnen bringt jedes Jahr ein Stück Frühling in unseren Ort“, betonte der 2. Bürgermeister. Doch nicht nur im Ortskern wird die Osterzeit sichtbar: Auch in den Ortsteilen tragen zahlreiche Vereine und Institutionen dazu bei, die Brunnen festlich zu schmücken. Diese gelebte Tradition verbindet Generationen und verleiht der gesamten Gemeinde Jahr für Jahr ein besonderes, frühlingshaftes Flair.

Osterprogramm im Naturkunde-Museum

COBURG

In den Ferien erwartet die Besucher im Naturkunde-Museum Coburg ein Programm rund um Ostern. So gibt es im Haus neben Aktionen zum Mitmachen sogar lebende Tiere wie Hühner und Kaninchen zu bestaunen! Das Museumsteam hat ein Ostersuchspiel für die ganze Familie vorbereitet: Eltern und Kinder folgen Küken durchs Museum und erknoeln dabei

gemeinsam die Lösungen für allerlei Kniffliges. Nach geschaffter Rätselarbeit wartet auf die Erfolgreichen an der Kasse eine kleine Belohnung. Jeder Suchspiel-Bogen kostet 1 €. Des Weiteren wird eine Aktion zum Thema „Frühlingsbote Hase“ im Haus angeboten: Während einer Kurzführung werden Fragen geklärt, wie etwa Feldhasen leben oder warum man sie so oft im Frühling sieht.

Anschließend wird zusammen ein Osterhase gebastelt und ein gemütliches Osternest gestaltet. Das Angebot findet am 30. März sowie am 1. und 2. April jeweils um 10, 12 und 15 Uhr statt. Es richtet sich an Kinder ab 6 Jahren und dauert ca. eine Stunde. Die Kosten für die Aktion betragen 1 € zusätzlich zum Eintritt. Um eine Anmeldung unter museumspaedagogik@naturkunde-museum-coburg.de oder 09561/8081-20 wird gebeten.

Traditionelles Fischessen...

– ANZEIGE –

...und Spezialitäten rund ums Lamm an Ostern

RÖDENTAL

Am Karfreitag vollzieht der Rödentaler Braugasthof Grosch eine äußerst schmackhafte, oberfränkische Tradition: Das jahrhundertealte Fischessen am Karfreitag! Das Küchenteam verwöhnt euch mit feinsten Fischspezialitäten – frisch zubereitet und wie jedes Jahr ein absolutes Highlight zum Einstieg in die Osterfeiertage. Und was erwartet euch sonst über die Osterfeiertage? Bereits ab Karfreitag darf sich jeder Besucher auf etwas ganz Besonderes freuen: Leckere Spezialitäten rund ums Lamm, die das Ostermenü zu einem

unvergesslichen Erlebnis machen. Ob klassisch geschmort, rosa gebraten oder raffiniert kombiniert – hier zeigt sich die ganze Bandbreite der fränkischen Kochkunst! Natürlich dürfen dabei auch die passenden Grosch-Biere nicht fehlen, die jeden Besuch perfekt abrunden. Also, wer die Osterzeit lieber in gemütlicher Runde gemeinsam, statt am eigenen Herd verbringen möchte, ist im Braugasthof Grosch genau richtig. Wenn das gut für euch klingt, reserviert am besten gleich euren Tisch telefonisch unter 09563/7500 oder vor Ort im Braugasthof Grosch in Rödental.

TRADITIONELLES FISCHESSEN:
KARFREITAG IM GROSCH!

Gleich Tisch reservieren:
09563 / 7500 :)

www.der-grosch.de

www.wochenspiegel.digital

Leben mit dem Biber

SEßLACH

Die Volkshochschule bietet am Sonntag, den 19. April eine „Biberwanderung“ rund um Seßlach, bei der Erwachsene und Kinder ab 6 Jahren mit Begleitperson eine Biberburg, Biberdämme, Spuren des Bibers in der Flur und vieles andere mehr auf anschauliche Weise erkunden können. Treffpunkt ist um 10 Uhr an der Grund- und Mittelschule, Coburger Straße 8. Dauer circa zwei Stunden. Festes Schuhwerk oder Gummistiefel werden empfohlen. Voranmeldung erforderlich unter Rufnummer 09561 8825-29 oder online auf www.vhs-coburg.de.

WOCHENSPIEGEL
Coburg

Ihr perfekter
Begleiter
für den Alltag

joseph

DAS WOHNQUARTIER, DAS VERBINDET.
BAYREUTH

Vorläufiger
Energieausweis
A+

Eigentumswohnungen in Bayreuth
FRÜHLINGS-SPECIAL: 5.000 € RABATT
PRO ZIMMER SPAREN**

089 710 409 101
bayreuth@conceptbau.de

CONCEPT
BAU
SEIT 1982

Eine Schwestergesellschaft von ZAPF
DIE GARAGE

** Aktion gilt für die ersten 5 Reservierungen in diesem Projekt bis 30.04.2026. Änderungen und Zwischenverkauf vorbehalten.

Löffel gespitzt.

Jetzt die digitale Zeitung zum Sonderpreis lesen.

Angebot 1
Digitale Zeitung als täglicher Begleiter:
6 Monate das E-Paper für einmalig 49,90 €
statt 227,40 €. Danach 12 Monate für nur
19,90 €/Monat weiterlesen.

Vorabendausgabe ab 19.30 Uhr

Digitale Rätsel- und Magazinbeilage

Exklusive Sonntagsausgabe

Alle Inhalte der Nachbarregionen lesen

Praktische Zoom- und Vorlesefunktion

Premium-Inhalte NP+ auf np-coburg.de

„Meine VorteilsWelt“ mit zahlreichen Rabatten

Digitales Zeitungsarchiv

Angebot 2
Digitale Zeitung im Wochenendabo (Fr – So):
6 Monate das E-Paper für einmalig 29,90 €
statt 95,40 €. Danach für 15,90 €/Monat
weiterlesen.

Gleich
bestellen und
von den vielen
Vorteilen
profitieren

Meine Heimatzeitung

Neue Presse

Digitaler Bauantrag: Start-Bilanz im Landkreis fällt positiv aus

■ COBURG

Papier- und Ressourceneinsparung, schnellere Bearbeitung durch automatisierte Arbeitsabläufe sowie die vereinfachte Beteiligung der Fachstellen und Kommunen durch die digitale Verfügbarkeit der Akten – der digitale Bauantrag bringt viele Vorteile mit sich. Im Landkreis Coburg besteht seit dem 1. Januar 2025 die Möglichkeit, Bauanträge online direkt beim Landratsamt einzureichen. Die erste Zwischenbilanz fällt positiv aus.

Im ersten Jahr nach der Einführung wurden von insgesamt 327 Anträgen aus dem Bau-Bereich 63 digital beim Landratsamt Coburg eingereicht.

Das entspricht also fast einem Fünftel aller Anträge. „Wir freuen uns über die rege Teilnahme am digitalen Bauantrag und die Nutzung der neuen computerbasierten Möglichkeiten“, sagt Ralf Mahr, der mit seinem Team vom Fachbereich Bauwesen die Einführung des digitalen Bauantrags umgesetzt hat.

Natürlich waren bei der Einführung technische Problemstellen zu überwinden. Aber das ist inzwischen gelungen, was sich im laufenden Jahr in einem weiteren Anstieg der Quote der digital eingereichten Anträge widerspiegelt. Dementsprechend zufrieden ist auch Landrat Sebastian Straubel: „Wir haben schon jetzt eine erfreulich hohe Quote und können deshalb von einem vielversprechenden Start in die Digitalisierung des Bauwesens sprechen.“

Hauptvorteil für alle Beteiligten ist die Verfügbarkeit der angelegten Daten bereits unmittelbar nach der digitalen Antragstellung. Sie ermöglicht der Verwaltung eine schnelle Erfassung und Weiterverarbeitung. Das fängt schon mit dem sonst üblichen manuellen Scanvorgang in der Poststelle des Landratsamtes an – dieser ist nun überflüssig. Zudem bringt die digitale Verfügbarkeit der Antragsunterlagen bei der Abstimmung mit anderen Fachstellen sowie den Kommunen eine erhebliche Zeitersparnis mit sich.

Digitale Bauanträge über den Online-Assistenten einreichen können bauvorlageberechtigte Entwurfsverfasser. Das sind beispielsweise Architekten und Ingenieure. Sie können über ein elektronisches Nutzerkonto baurechtliche Anträge einreichen. Nicht nur beim Online-Verfahren gilt: Das Landratsamt Coburg ist als Bauaufsichtsbehörde seit dem 1. Januar 2025 nahezu bei allen Anträgen aus dem Bau-Bereich erste und alleinige Anlaufstelle, was die Einreichung von Anträgen betrifft. Ausnahme: Vorlagen im Genehmigungsverfahren.

Wenn bei diesen Unterlagen in Papierform vorliegen, sind diese weiterhin direkt bei der zuständigen Gemeinde einzureichen. Digital müssen solche Unterlagen hingegen beim Landratsamt eingereicht werden. Von dort gehen diese dann unverzüglich an die Gemeinde weiter.

Der Anfang ist also gemacht, die Digitalisierung des Bauwesens

wird im Landkreis Coburg umgesetzt. Und sie wird weiter vorangetrieben. Im Fachbereich Bauwesen am Landratsamt geht man davon aus, dass schon in naher Zukunft die Voraussetzungen für eine umfassende digitale Antragsstrecke geschaffen sein werden. Dann könnte zum Beispiel die digitale Genehmigung direkt über das „BayernPortal“ erfolgen.

Gut zu wissen

Nicht vergessen: Bei der digitalen Antragstellung darf die E-Mail-Adresse des Bauherrn nicht fehlen. Dieser bekommt schließlich die Bauvorlagen zusätzlich in digitaler Form zur Verfügung gestellt und hat damit die eingereichten Pläne im Originalformat und ohne qualitative Einbußen jederzeit zur Verfügung.

Portale nutzen: Die Einreichung von Anträgen an die Bauaufsichtsbehörde per E-Mail ist nicht zulässig. Sie funktioniert nur über ein elektronisches Nutzerkonto bei „BayernID“ oder „Mein Unternehmenskonto“. Infos dazu gibt es auf der Homepage des Landkreises Coburg unter „Online-Services“. Zahlen: Derzeit bieten nach Angaben des Bayerischen Staatsministeriums für Wohnen, Bau und Verkehr 121 von insgesamt 135 unteren Bauaufsichtsbehörden den digitalen Bauantrag an. Insgesamt wurden bislang 95.000 Vorgänge eingereicht, davon allein im Jahr 2025 über 47.000.

■ COBURG

Sie ist seit inzwischen 15 Jahren eine wichtige Säule im Familienkonzept des Landkreises und eine echte Erfolgsgeschichte: die FamilienCard. Familien mit Kindern unter 18 Jahren sowie Großeltern eröffnet die FamilienCard vergünstigten Zugang zu allerlei Angeboten und Freizeitaktivitäten. Mit der „Fantasy World“ in Rödental sowie der Bad Rodacher Therme Natur haben jetzt zwei Sponsoren der FamilienCard ihre Unterstützung um ein weiteres Jahr verlängert. Bei der Vertragsunterzeichnung in der „Fantasy World“ freute sich Landrat Sebastian Straubel, dass die beiden Einrichtungen zum inzwischen dritten Mal ihre Partnerschaft mit dem Landkreis besiegelt haben: „Nur dank der großzügigen Unterstützung unserer Sponsoren und Angebotspartner ist es uns möglich, unsere Familien mit vielfältigen Aktivitäten und Angeboten zu stärken.“

Die FamilienCard sei dabei ein wichtiger Baustein im Gesamtkonzept des Landkreises. Wichtig war Sebastian Straubel, dass wirklich alle von der FamilienCard profitieren – denn die FamilienCard können seit jeher sämtliche Familien und Großeltern mit Wohnsitz im Landkreis beantragen.

Dass das Angebot der FamilienCard gut ankommt, bestätigte Yvonne Schnapp (Leiterin des Amtes für Jugend und Familie im Landratsamt Coburg): „Derzeit sind rund 3.500 dieser Karten mit Zugang zu vielen Vergünsti-



Alles Gute kommt von oben: Nach der Vertragsunterzeichnung fürs Sponsoring freuen sich (von links) Stine Michel, Sebastian Straubel, Kreisjugendpflegerin Susanne Lange, Yvonne Schnapp und Martin Lüders über die gesicherte Zukunft der FamilienCard des Landkreises.

Foto: Landratsamt Coburg / Berthold Köhler

gungen im Coburger Land im Umlauf.“ Durch die vertragliche Zusage sämtlicher Unterstützer – VR-Bank Coburg eG und Sparkasse Coburg-Lichtenfels als Hauptsponsoren sowie die Therme Natur und die „Fantasy World“ als Sponsoring-Partner – sei die Finanzierung der FamilienCard auf jeden Fall bis 2027 gesichert.

Stine Michel, die Geschäftsführerin der Bad Rodacher Therme Natur, steht mit voller Überzeugung hinter dem Sponsoring der

FamilienCard: „Weil wir sehen, dass die FamilienCard viele Möglichkeiten eröffnet, sodass unsere Familien Zugang zu sinnvollen Aktivitäten im Bereich von Freizeit und Gesundheit erhalten.“

Martin Lüders, Geschäftsführer der „Fantasy World“, ergänzte einen aus seiner Sicht sehr wichtigen Aspekt: Die FamilienCard leistet einen wichtigen Beitrag dazu, dass die Freizeitgestaltung für Familien aus dem Landkreis bezahlbar bleibt. „Damit ist sie ein absoluter Mehrwert für unse-

re Familien – das macht die FamilienCard zu einem unbehrlichen Angebot“, sagte Lüders.

Derzeit sind rund 3.500 Exemplare der FamilienCard im Landkreis Coburg im Umlauf. Sie ermöglichen den Zugang zu vielen Vergünstigungen im Coburger Land. Weitere Informationen sowie die Voraussetzungen zur Antragstellung gibt es auf der Website der FamilienCard: <https://www.diefamilien-card.de>

lra

ANZEIGE

DIE NEUE PRESSE FEIERT GEBURTSTAG

80 Jahre Neue Presse – 80 Ausgaben zum Jubiläumspreis

■ COBURG

Am 25. Januar 1945 war es so weit: Das erste Exemplar der Neuen Presse wurde in der Mohnenstraße gedruckt. Für die Menschen in Coburg war das damals ein wahrer Glücksfall, erhielt doch der Coburger Peter Maslowski eine der wenigen Lizenzen für die Herausgabe einer Zeitung von den Alliierten übertragen. Das ebnete den Weg für eine freie und unabhängige Berichterstattung. Heute begleitet die Neue Presse ihre Leser nun seit 80 Jahren mit tägli-

chen Nachrichten und spannenden Geschichten, aber auch Meinungen rund um das Geschehen in der Region.

80 Zeitungsausgaben – gedruckt oder digital

Passend zum Jubiläum haben wir auch für Neukunden ein ganz besonderes Angebot: Lesen Sie jetzt 80 Ausgaben der Neuen Presse zum unschlagbaren Jubiläumspreis. Sie können wählen zwischen der digitalen Ausgabe für einmalig 18,80 Euro oder der gedruckten Zeitung für einmalig 80 Euro. Das Bes-

te: Wer sich im Anschluss fürs Weiterlesen entscheidet, wird zusätzlich belohnt. Denn neben einem monatlichen Sonderpreis erhalten Sie auch noch eine Geldprämie in Höhe von 80 Euro von uns geschenkt.

Digital lesen – flexibel und komfortabel mit vielen Extras

Übrigens bietet die digitale Neue Presse viele Vorteile wie die Vorabendausgabe ab 19.30 Uhr, Lesen auf Smartphone, Tablet oder PC – auch offline – sowie Zugriff auf alle „NP+“-Artikel, Bilderga-

lerien und ein großes Archiv. Praktische Lesehilfen sorgen dabei für Komfort. Neben wöchentlich wechselnden Beilagen wie dem Rätselmagazin, der TV-Zeitschrift Prisma sowie Magazinen wie stern, GEO, Brigitte oder SCHÖNER WOHNEN wird das Angebot noch durch exklusive digitale Extras wie die Sonntagszeitung und Lokalteile der Nachbarregionen ergänzt.

Meine Vorteilswelt

Zusätzlich können Sie sich unter np-coburg.de/meinevorteilswelt mit Ihrem

digitalen Zugang attraktive Sparangebote, Gutscheine bekannter Marken und Vorteile bei regionalen Partnern sichern. Viele gute Gründe also, sich jetzt Ihre Heimatzeitung zu holen.

Bestellen können Sie das Angebot ganz einfach online, telefonisch oder mit dem Coupon. Alle Kontaktmöglichkeiten haben wir unten für Sie zusammengefasst.

Jetzt profitieren:



80

JAHRE

Neue Presse

AUSGABEN ZUM JUBILÄUMSPREIS

80 Jahre Neue Presse – das muss gefeiert werden. Lesen Sie jetzt 80 Tage die digitale oder gedruckte Tageszeitung zum Jubiläumspreis.

Zur Feier des Jahres gibt's dazu noch eine Barprämie von 80 €!

Feiern Sie mit – zum Jubiläumspreis!

gedruckt für 80 €

digital für nur 18,80 €

leserservice@np-coburg.de

09561/ 745 99 54

www.np-coburg.de/jubiläum

Ihr Jubiläumsangebot:

☐ Ja, ich lese die Neue Presse als digitale Ausgabe **80 Tage für nur 18,80 €.**

☐ Im Anschluss lese ich für mindestens 24 Monate zum Sonderpreis von **19,90 € monatlich** weiter und erhalte **als Dankeschön eine Geldprämie über 80 €.**

☐ Ja, ich lese die Neue Presse als gedruckte und digitale Ausgabe **80 Tage für nur 80 €.**

☐ Im Anschluss lese ich für mindestens 12 Monate zum Sonderpreis von **39,90 € monatlich** weiter und erhalte **als Dankeschön eine Geldprämie über 80 €.**

Der Bezug beginnt schnellstmöglich (Bearbeitungszeit 3-5 Werktage)

Bitte ankreuzen, wenn Sie von weiteren Vorteilen profitieren wollen:
Ich bin damit einverstanden, dass die Druck- und Verlagsanstalt Neue Presse GmbH mich bis auf Widerruf über Angebote
☐ per E-Mail ☐ per Telefon informiert.

X
Datum, Unterschrift

Meine Adresse: (bitte ausfüllen)

Einsendeschluss 31.03.2026

Name, Vorname Geburtsdatum

Straße, Hausnummer

PLZ, Ort

E-Mail Telefon*

IBAN (nur Bankeinzug möglich)

Sepa-Lastschriftmandat: Ich ermächtige die Druck- und Verlagsanstalt Neue Presse GmbH widerruflich, fällige Rechnungsbeträge per Lastschrift von meinem Bankkonto einzuziehen. Zugleich weise ich meine Bank an, die vom Verlag gezogenen Lastschriften einzulösen. Ich kann innerhalb von 8 Wochen ab dem Belastungsdatum die Rückbuchung des belasteten Betrags verlangen. Es gelten dabei die mit meinem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.

Lieferbedingungen: Die Zeitungen werden nur (innerhalb des Verbreitungsgebietes) an Haushalte zugestellt, in denen es noch kein Abo gibt bzw. in den letzten 3 Monaten kein Abo bestand. Der Verlag behält sich die Belieferung vor. Es gelten die AGB. Mit Ihrer Unterschrift bestätigen Sie Ihre Volljährigkeit. Nach der Mindestauflage lesen Sie zum jeweils gültigen Bezugspreis weiter, die Kündigung ist monatlich möglich.

Ihr 14-tägiges Widerrufsrecht: Alle Informationen über Ihr gesetzliches Widerrufsrecht und die Widerrufsbelehrung finden Sie unter np-coburg.de/agb. Der Widerruf ist zu richten an: Neue Presse, Vertrieb, Postfach 2553, 96414 Coburg, Telefon 09561/7459954, E-Mail: leserservice@np-coburg.de

Die Druck- und Verlagsanstalt Neue Presse GmbH verarbeitet Ihre Daten zur Vertragserfüllung, Kundenbetreuung, Marktforschung und – sofern Sie zugestimmt haben oder es gesetzlich erlaubt ist – zu Werbezwecken. Sie können der Nutzung für Werbung jederzeit schriftlich oder per E-Mail an datenschutz@np-coburg.de widersprechen. Ihre Daten können dafür auch an Dienstleister weitergegeben werden. Ausführliches zum Datenschutz und zu den Informationspflichten finden Sie unter np-coburg.de/datenschutz.

VL NL FL – 800NLP bzw. 80PRNP/80KPNP TFA ALVON24MNO bzw. ALV12MNO

Frühlingskonzert

■ NEUSTADT BEI COBURG

Die City Big Band Neustadt lädt am Samstag, 28. März zum einem Frühlingskonzert auf den Marktplatz Neustadt ein. Unter der Leitung von Hartmut Martin, wird die Neustadter Big Band das Frühjahr, bei hoffentlich schönem Wetter, musikalisch begrüßen. „It’s Music... Swing, Soul, Funk und Rock“ ist das Motto dieses Frühlingskonzerts. Mitreißende Titel aus der Szene von Swing, Rock, Pop, Jazz, Oldies, Latin und Motown werden interpretiert. Von 10 bis 11 Uhr swingen die Musiker der City Big Band Neustadt beim Ostermarkt.

Musikalische Passionsandacht

■ GAUERSTADT

Die Kirchengemeinde Gauerstadt lädt am Samstag, 28. März, um 18 Uhr zu einer musikalischen Passionsandacht unter dem Leitwort „Wendepunkt“ ein. Die Mezzosopranistin Juliane Streller aus Rudolstadt, die regelmäßig in Konzerten und Oratorien solistisch zu hören ist, und der Organist Markus Ewald gestalten den Abend mit Werken aus dem Stabat Matervon Antonio Vivaldi. Einen besonderen Akzent setzt die bekannte, virtuos angelegte „Hamburger Sonate“ von Carl Philipp Emanuel Bach, die Juliane Streller auf der Querflöte interpretiert.

Die Musik ist eingebettet in Impulse und Lesungen aus dem Matthäusevangelium, darunter die Überlieferung vom letzten Abendmahl. In diesem Zusammenhang wird bei der letzten der vier Andachten in Gauerstadt auch Abendmahl gefeiert. Die liturgische Leitung liegt bei Pfarrer Heinrich Arnold und dem Gottesdienstteam.

Die Andacht verbindet musikalische Gestaltung und biblische Texte zu einer eindringlichen Form der Passionsbetrachtung. Hierzu ergeht herzliche Einladung.

WOCHENSPIEGEL
Coburg

Ihr perfekter Begleiter für den Alltag

Blutspende in der Region

■ REGION

Das Institut für Transfusionsmedizin Suhl gGmbH lädt auch im März wieder zur Blutspende in der Region Coburg ein. Alle gesunden Bürgerinnen und Bürger ab 18 Jahren sind herzlich aufgerufen, mit ihrer Spende Leben zu retten.

- Termine:
- > Donnerstag, 2. April, 16.30 bis 19 Uhr: Seßlach, Sportheim, Bahnhofstraße
 - > Dienstag, 14. April, 16 bis 19 Uhr: Coburg, Ev. Gemeindezentrum elia & co, Max-Böhm-Ring 26
 - > Mittwoch, 15. April, 16 bis 19 Uhr: Coburg-Scheuerfeld, TSV Sportheim Scheuerfeld, Hirtengasse 12
 - > Freitag, 17. April, 16.30 bis 19.30 Uhr: Tiefenlauter, TTC - Sportheim, Bahnhofstraße 1

Hinein in die Genusszone: Das Restaurant Bergbaude in Waffenrod

■ WAFFENROD

Der Slogan „Natur trifft Genuss“ beschreibt das Gefühl, das die Bergbaude in Waffenrod ihren Gästen schenken möchte: Ankommen, aufatmen und sich von einer Wohlfühlatmosphäre und einer tollen Küche begeistern lassen.

Das Restaurant liegt unweit von Eisfeld im Thüringer Wald, etwas außerhalb von Waffenrod/Hinterrod und dennoch nicht abseits. Von der A73, Abfahrt Eisfeld-Nord, sind es nur sechs Kilometer zu den Bergwiesen, die die Bergbaude umgeben. Wer hierher kommt, der fährt ins Grüne, mitten in die Natur. Von den Kammwiesen des Thüringer Waldes öffnet sich der Blick weit über das fränkische Land, nach Coburg, zu den Gleichbergen und in die Rhön. Ein Panorama, das sofort berührt. Das familiengeführte Restaurant heißt jeden Gast persönlich willkommen. Jeder soll sich in der Bergbaude gut aufgehoben fühlen.

Tradition trifft kreative Akzent

Die Küche verbindet bodenständige, thüringisch-fränkische Tra-



Unser Restaurant BERGBAUDE steht für ...

- „Handmade“ statt Fertigprodukte
- Natur trifft Genuss
- natürliche & rustikale Eleganz
- Ehrliche Küche & kulinarische Leckereien
- Panorama Blick
- Service ist uns ein Anliegen

Melanie Peter-Memm
Gastgeberin

Wir suchen Dich!

Geschmacks-Guru (aka Koch)

Tisch-Zauberer (aka Kellner)

Interesse? Dann bewirb Dich jetzt!

Restaurant Bergbaude | Melanie Peter-Memm | Mail: kontakt@restaurantbergbaude.de | Tel. 03686/619017

dition mit besonderen, liebevoll gestalteten Highlights. Frische, Regionalität und Saisonalität sind Anspruch und Versprechen. Bewusst wird in der Bergbaude auf Convenience-Produkte verzichtet. Die Gastgeber rund um Melanie Peter-Memm und Michael Memm sind überzeugt davon, dass echte Handarbeit auch schmeckbar ist: Zum Beispiel werden Thüringer Klöße noch von Hand „gehuellert“, die Schnitzel frisch geklopft und die Pfanne voller Leidenschaft

geschwenkt. Auf den Teller kommen die Thüringer Klassiker wie zum Beispiel die Roulade, saisonale Köstlichkeiten und ausgewählte ayurvedische Gerichte – alles frisch und mit einer persönlichen Note versehen, die man einfach genießen kann.

Wohlfühlen zwischen Kaminfeuer und Panorama

Der Gastraum ist mit viel Liebe und natürlichen Materialien

gestaltet – warm, einladend und voller kleiner Details, die zum Verweilen einladen. Kerzenschein und Kaminfeuer schenken eine besondere Gemütlichkeit. Moderne Eleganz und rustikale Elemente lassen auf diese Weise einen Wohlfühlort entstehen, der zu jeder Jahreszeit gemächlich ist. Die Terrasse wird derzeit neugestaltet und begeistert künftig nicht nur mit ihrem herrlichen Panoramablick. In den warmen Monaten bietet sie den perfek-

ten Platz, um loszulassen und die Weite zu genießen. Der neue Wintergarten soll diesen „Drinnein, aber draußen“-Charakter auch an kühlen Tagen den Gästen vermitteln.

Herzlichkeit, die man spürt

Das familiäre Team ist das Herz des Hauses. Mit Leidenschaft und echter Freude am Kochen, Servieren, Gestalten und Unter-

halten erfüllt das Bergbauden-Team die Wünsche seiner Gäste. Das Restaurant soll ein Ort sein, an dem man genießt, sich geborgen fühlt und an den man gerne wiederkommt. Die Bergbaude freut sich über jeden Stammgast und über jede neue Begegnung.

Das Versprechen

Raus aus dem Alltag – hinein in die Genuss-Zone. Ein Ort, an dem Zeit langsamer wird und Genuss größer.

Restaurant Bergbaude

Kontakt & Reservierung:
Zum Burgberg 1
98673 Eisfeld
OT Waffenrod / Hinterrod
Bitte nehmen Sie eine Tischreservierung vor:
Tel: 03686 / 61890-17
E-Mail: kontakt@restaurantbergbaude.de

Aktuell Öffnungszeiten
im März / April:
Montag – Donnerstag:
17 bis 21 Uhr
Freitag – Sonntag,
sowie Feiertage: 11 bis 21 Uhr

Veranstaltungsreiches Frühjahr im Museum der Deutschen Spielzeugindustrie in Neustadt bei Coburg

■ NEUSTADT BEI COBURG

Im März und April lädt das Museum der Deutschen Spielzeugindustrie in Neustadt bei Coburg wieder kleine und große Besucherinnen und Besucher aus der ganzen Region zu einem abwechslungsreichen Veranstaltungsprogramm ein.

28. März - 12. April | 11-16 Uhr Osterhasen-Werkstatt

Über die Osterzeit dreht sich im Museum alles rund ums Osterfest. So gibt es bspw. österliche Basteleien sowie hübsche Osterkörbchen zu gestalten, die an der Museumskasse anschließend sogar mit leckeren Oster-Naschereien befüllt werden. Außerdem laden lustige Gesellschaftsspiele wie „Lotti Karotti“ oder „Max Mümmelmann“ zu einer fröhlichen Partie ein. Wer darüber hinaus sein Osterwissen testen möchte, ist beim Osterquiz genau richtig. Obendrein können auch flauschige Plüschhasen selbst gestopft werden (zzgl. Materialkosten). Kosten: Erwachsene 5 Euro | Ermäßigt 4 Euro | Kinder und Jugendliche bis 18 Jahre frei

Sonntag, 12. April | 14.30 Uhr | Führung durch die Sonderausstellung

„Manfred Nehab. Kartonmodellbau in Perfektion“ mit Manfred Nehab
Das Museum der Deutschen Spielzeugindustrie präsentiert bis 12. April 2026 eine ganz besondere Sonderausstellung, die filigrane Handwerkskunst und fotografischen Blick vereint. Der Coburger Kartonmodell-

bauer und leidenschaftliche Fotograf Manfred Nehab zeigt Arbeiten, die durch Präzision, Geduld und außergewöhnliche Detailtreue bestechen. Im Mittelpunkt seines Schaffens stehen diverse Schiffsmodelle, aber auch eine beeindruckende Bohrrinsel. All das lässt Manfred Nehab mit beeindruckender Genauigkeit aus Karton entstehen. Ergänzt wird das Repertoire durch fein gearbeitete Vogelmodelle, die seine Liebe zur Natur und sein Gespür für Formen und Proportionen widerspiegeln. Kosten: 7 Euro (inkl. Eintritt) Anmeldung unter:

info@spielzeugmuseum-neustadt.de | 09568-5600

Donnerstag, 23. April | 10-12.30 Uhr | Kreativ.Atelier: Aquarellmalerei mit Yvonne Engel

An diesem Donnerstagvormittag lädt die im Landkreis Coburg wirkende Künstlerin Yvonne Engel zu einem entspannten Aquarellkurs ins Museum der Deutschen Spielzeugindustrie ein. In inspirierender Atmosphäre – umgeben von der Geschichte liebevoller Handwerkskunst – gestalten die Teilnehmenden eine persönliche Karte mit Moti-

ven vom Muppberg, darunter die Arnoldhütte und der Prinzregententurm. Ganz ohne Vorkenntnisse, mit viel Freude an Farbe, Form und Erinnerung. Kosten: 20 Euro (inkl. Eintritt, Material, Kaffee und Kuchen) Anmeldung unter info@spielzeugmuseum-neustadt.de | 09568-5600

Sonntag, 26. April | 15 Uhr | Fußtheater Anne Klinge Familientheater: Das tapfere Schneiderlein

Der Schneider liebt das Pflaumenmus, doch mehr noch liebt er die Pflaumenmusverkäuferin. Außerdem ist er ein Held: denn

er hat 7 Fliegen auf einen Streich getötet. Nun fürchtet er sich weder vor Riesen, noch vor Wildschweinen und Einhörnern und auch nicht vor dem Heiraten... Ein poetisches Fuß-Hand-Objekttheatermärchen ab 4 Jahren Dauer: 40 Minuten Kosten: 10 Euro Ticketvorverkauf unter: info@spielzeugmuseum-neustadt.de | 09568-5600

Sonntag, 26. April | 19 Uhr | Fußtheater Anne Klinge

Hans. Ein Stück vom Glück
Hans Glück, der Hans aus dem bekannten Märchen, tauscht seinen Goldklumpen gegen

scheinbar immer wertlosere Dinge ein. Nun soll er in einer Fernsehshow „Edi lacht aus“ als Trottel vorgeführt werden. Aber Hans Glück bleibt stur zufrieden und führt so die Show ad absurdum. Ilsebill, eine junge Frau wartet vor dem Studio auf Hans. Sie will „seinen Weg“ mitgehen. Die beiden leben nun glücklich und zufrieden bis Ilsebill vom sprechenden Märchenfisch immer höheren Lebensstandard fordert.

So wie Hans im ersten Teil des Stücks lernt, dass sein Glück mit dem Weggeben der Dinge und der Konzentration auf sich selbst wächst, lernt Ilsebill im zweiten Teil des Stücks, dass ihr Glück mit dem MEHR schwindet. Zwei bekannte Märchen über das Haben und Haben Wollen werden in den Zeiten von Corona aktueller denn je. Anne Klings Fußfiguren erzählen diese Geschichte für Erwachsene – eine Geschichte zum Nachdenken, zum Lachen und zum Staunen. Mit ihren preisgekrönten Fußfiguren wurde Anne Klinge weltweit bekannt durch die Sendung Britains Got Talent, sie spielte im Opernhaus von Sydney, in Osaka und auf der Expo in Shanghai, in zahlreichen deutschen und internationalen Fernsehshows. Lassen Sie sich verzaubern von der Poesie der lebendigen Füße und den Geschichten, die sie zu erzählen vermögen. Kosten: 20 Euro Ticketvorverkauf unter info@spielzeugmuseum-neustadt.de | 09568-5600



Zum Fußtheater wird herzlich eingeladen.

Foto: Anne Klinge

Große Modellbahnbörse der Modellbahnfreunde Rödental

Über 40 Tische voller Schätze rund um die Modelleisenbahn

RÖDENTAL

Bei vielen Freunden der Modelleisenbahn wird am Sonntag, den 29. März, das Modellbauerherz etwas schneller schlagen. Denn die 45 Mitglieder der

Modellbahnfreunde Rödental, darunter 10 Jugendliche, laden zu ihrer 5. Rödentaler Modellbahnbörse ein. Auf dem Goebel-Gelände, im Haus 3, präsentieren zahlreiche Privatpersonen und Händler auf 400 m² in der

Zeit von 10 bis 15 Uhr auf 40 Tischen so manches besondere Schätzchen rund um die Modelleisenbahn. Dabei finden die Besucher nicht nur Neuware, sondern auch gebrauchte, bespielte Ware – angefangen bei

Lokomotiven über Wagen bis hin zum Zubehör wie Gebäuden und Schienen in allen möglichen Spurweiten, aber auch Landschaften wie Bäumen und verschiedenen Pflanzen. Es ist wohl die größte Modellbahnbörse, die im Coburger Land und darüber hinaus stattfindet, betont der Vorsitzende Alexander Graf. Dabei kommt natürlich auch das Fachsimpeln, bei dem so mancher wertvolle Trick und Tipp weitergegeben wird, nicht zu kurz. Während der Börse ist auch die 25 m² große Anlage des Vereins in H0, auf der die Cinque Terre in Italien dargestellt ist, im vollen Fahrbetrieb zu bestaunen – ebenso wie eine Privatanlage in Spur N. Schon aus diesem Grund lohnt sich ein Besuch für die ganze Familie.

Da die Veranstaltungsräume im 1. Obergeschoss des Hauses 3 auf dem Goebel-Gelände liegen, ist leider kein barrierefreier Zugang möglich, bedauert der Vorsitzende.

mst



Bei der der Modellbahnbörse ist auch die 25 m² große Vereinsanlage im vollen Fahrbetrieb zu bestaunen.
Foto: Modellbahnfreunde Rödental



Gesundheitsmesse Franken wieder erfolgreich

Sehr erfolgreich war die diesjährige 20. Gesundheitsmesse „Franken Aktiv und Vital“ mit über 100 Ausstellern und rund 5500 Besuchern aus großen Teilen Frankens in der brose Arena Bamberg. Als Resümee sagten Vertreter des Uniklinikums Erlangen, dass die diesjährige Messe erneut gezeigt habe, dass die Messebesucher an allen präsentierten Gesundheitsthemen sehr interessiert waren. Unsere Ärztinnen und Ärzte konnten viele Fragen beantworten und anhand begehrter Organmodelle erläutern. Wir waren rundum zufrieden mit der perfekten Organisation und der guten Besucherresonanz. Das Uniklinikum Erlangen ist daher auch im Frühjahr 2027 wieder gerne als Hauptsponsor und großer Aussteller auf der Gesundheitsmesse in Bamberg vertreten. Ab 2027 sollen zusätzliche Angebote für junge Familien und der Bereich Lifestyle noch weiter ausgebaut werden und somit die Angebotsvielfalt noch weiter erhöhen. Weitere Informationen gibt es beim Messteam Bamberg unter Telefon 09 51/18 07 05 00 oder per E-Mail an info@messteam-bamberg.de.

Foto: Messteam Bamberg

Benefizkonzert von Pianist Andreas Wolff

Samstag, 28. März, 19 Uhr im COSMOS am Anger

COBURG

Neun Jahre nach seiner Debüt-EP Alone In The Wild kehrt der Coburger Pianist und Komponist Andreas Wolff zu seinen musikalischen Wurzeln zurück: Am 28. März um 19 Uhr wird er erstmals wieder die komplette EP live aufführen und ausgewählte Lieblingsstücke aus neun Jahren seines Schaffens mit

dem Publikum teilen. Das Konzert im COSMOS am Anger ist ein besonderes Ereignis: Es verbindet die musikalische Reise Wolffs von den Anfängen bis heute mit einem Benefizcharakter. Der Eintritt ist frei, um Spenden für zwei Herzensprojekte des Künstlers wird gebeten: das Jugendkulturzentrum COSMOS am Anger sowie das Aufstufungsprojekt THE FOREST

von Martin Kohlstedt, „Meine Stütze sind wie kleine Bäume, die mit der Zeit immer weiter wachsen und sich dabei verändern“, sagt Wolff. „Ich bin unglaublich dankbar für die Reise der letzten Jahre und freue mich sehr darauf, gemeinsam mit dem Publikum zu meinen ersten gepflanzten Bäumen zurückzukehren und zu sehen, was aus ihnen geworden ist.“

Generationswechsel an der Spitze des VdK Grub am Forst

GRUB AM FORST

Ein Generationswechsel hat sich bei den turnusgemäßen Neuwahlen des VdK-Ortsverband Grub am Forst vollzogen. Die Mitglieder sprachen Andreas Hilbig ihr Vertrauen aus. Er löst die langjährige Amtsinhaberin Gudrun Grimmer ab. „Der VdK stellt kostenlos Pflegebegleiter und Lotsen zur Verfügung“, erinnerte Gudrun Grimmer in ihrem letzten Bericht. Dass sich viele im Ortsverband einsetzen, ist ihrer Meinung nach nicht selbstverständlich, weshalb sie allen, die sich engagieren Respekt zollte. Sie rief die Aktivitäten, wie das gemütliche Beisammensein mit Ehrungen, die Haussammlung und die Abschlussfeier ins Gedächtnis. Hierfür brachten sich ebenfalls einige Mitglieder



Übergabe der Sitzungsglocke, v.l.: Neuer Vorsitzender Andreas Hilbig, stellvertretender Kreisvorsitzender Ditmar Mania und scheidende Vorsitzende Gudrun Grimmer.
Foto: privat

den Mitgliedern mit zahlreichen Jubiläums- oder Krankenbesuchen bereitete. Weiter machte Gudrun Grimmer deutlich, dass in der VdK-Gemeinschaft mit dem ehrenamtlichen Engagement dafür gesorgt wird, dass die elementaren Werte der Gesellschaft wie Solidarität, Gemeinsinn und Zusammengehörigkeitsgefühl eine Zukunft

haben. „Bleiben wir weiterhin eine große Familie, die Schutz, Geborgenheit und Licht gibt“, rief sie die Mitglieder auf. Seitens des Kreisverbands ging stellvertretender Kreisvorsitzender Ditmar Mania auf die aktuellen Statistiken und die Beratungsmöglichkeiten, wie zur gesetzlichen Rentenversicherung oder der Rehabilitation und dem Schwerbe-

hindertenrecht näher ein. In der Geschäftsstelle können bei Fragen zum Sozialrecht Beratungstermine vereinbart werden. Dritter Bürgermeister Günter Peinelt zollte den Mitgliedern und der scheidenden Vorsitzenden für ihren äußerst rührigen Einsatz Dank und Anerkennung. Auch Landrat Sebastian Straubel lobte den Ortsverband. Er machte deutlich, dass anhand der aktuellen Entwicklungen die Arbeit des Sozialverbands nötiger denn je ist. „Der VdK gibt Menschen Orientierung, Unterstützung und eine Stimme, insbesondere in den Städten und Gemeinden. Im Landkreis wird die Arbeit durch die Ortsverbände greifbar und persönlich“, so der Landrat. Unter anderem ging er auf Landkreisthemen, wie Dorfschwestern oder den Häuslichen Hilfen näher ein. Für die nächsten vier Jahre wurden gewählt: Vorsitzender Andreas Hilbig, stellvertretender Vorsitzender André Dehler, Schriftführerin Yvonne Maus, Kassiererin Dagmar Wachter, Frauenbetreuerin Gudrun Grimmer, Beisitzer: Josef Ziegler, Ina Wunder, Irma Deichmüller, Reinhard Zenk, Anneliese Weiß.

kat

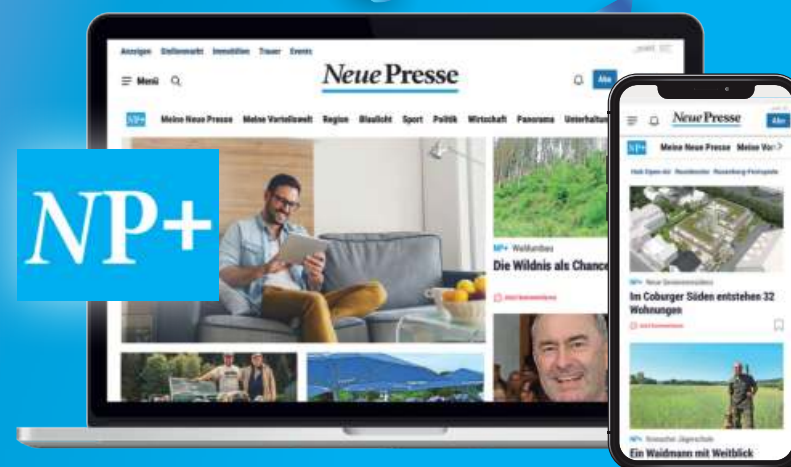
80 Jahre Neue Presse

Lesen Sie jetzt 8 Wochen alle NP+ Artikel für nur 8 € (1 € pro Woche) und sparen Sie mehr als 15 € gegenüber dem Normalpreis.



Jetzt sichern:
np-coburg.de/plus

8 Wochen
8 Euro



„Unsere Antwort auf teures Tanken: Gebrauchtwagen mit Bestpreisgarantie“



VW Polo Benzin | 59 kW/80 PS | EZ 01/2022 | 39 tkm
Automatik

€15.485

 C3 PureTech Benzin 81 kW/110 PS EZ 03/2024 11 tkm auch a. Aircross 38x €14.485	 Captur Benzin 67 kW/91 PS EZ 02/2021 42 tkm auch a. Automatik 34x €16.485	 Corsa Benzin 74 kW/101 PS EZ 03/2023 20 tkm Automatik 18x €17.785	 Sandero Stepway Benzin 67 kW/91 PS EZ 06/2023 18 tkm Automatik 40x €17.785	 Kona Benzin 88 kW/120 PS EZ 11/2021 23 tkm Automatik 63x €18.785
 Puma ST-Line Benzin 114 kW/155 PS EZ 07/2021 47 tkm Automatik 35x €18.785	 Scala Benzin 81 kW/110 PS EZ 06/2023 37 tkm Automatik 42x €19.485	 2008 PureTech GT-Line Benzin 96 kW/131 PS EZ 01/2023 41 tkm Automatik 46x €20.785	 Sportage Vision Benzin 110 kW/150 PS EZ 05/2024 19 tkm auch a. Automatik 49x €25.785	 Leon ST Benzin 110 kW/150 PS EZ 06/2024 26 tkm Automatik 36x €27.785

SCAN

MICH!

AUTOLAND

Deutschlands größter Autodiscounter

15.000 Autos • 30 Marken

0%
anzahlen
flexibel
finanzieren
autoland.de

37x in Deutschland • 1x in Bayern | Coburg • Lauterer Höhe • Nörter Straße 6

geöffnet 8 – 20 Uhr • Samstag bis 18 Uhr • Sonn- und Feiertags immer große Autoschau bis 18 Uhr • Tel.: 0800 111 0408